


Radtour Ruhrgebiet entlang der Route der Industriekultur

Vom Industriegebiet zum Kulturgebiet

Geführte Gruppentour von
OCHSENBRUCH BUS- & AKTIVREISEN

230039

 Tourenrad-Tour

 1 Tag

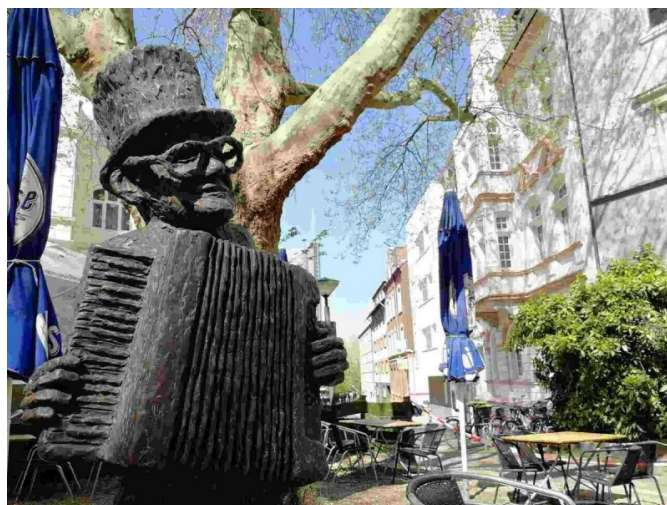
Unterkunft: keine Übernachtung

Teilnehmerzahl: ab 6

Kindertauglich: nein

Anreise 2022

Freitag: 24.06.2022



Im Jahr 2010 war das mitten im Ruhrgebiet gelegene Essen die Kulturhauptstadt Europas und der Slogan "A40 - woanders is auch Scheiße!" drückte mit ruhrpöttlerischem Charme aus, was man mittlerweile vom eigenen Revier hält. Denn das Ruhrgebiet hat sich ganz schön gemausert! Grün war es hier eigentlich schon immer - nur halt während der industriellen Hochkonjunktur mal "kurz" nicht. Die hat uns aber heutzutage Kulturhighlights vom Feinsten beschert. Und beides (Grün und Kultur) ist jetzt ganz toll durch großartige Fahrradwege miteinander verbunden! Wir lieben ja bekanntlich halb Europa, aber hier ist unsere Heimat und die bringen wir Ihnen gerne ein bisschen näher! Auf das ein oder andere "Watt" und "Datt" dürfen Sie sich also einstellen.

Wir treffen uns vor der berühmten Ansicht des alten Förderturms an der Zeche Zollverein (kostenfreier Parkplatz oder S-Bahnhof Essen Zeche Zollverein Nord). Die "schönste Zeche der Welt" gehört heute zum UNESCO-Weltkulturerbe und lässt noch erahnen, welche Arbeit die Kumpels unter Tage hatten. Gut ausgebaute Radwege führen uns nach Bochum, zu einem weiteren Glanzlicht der Industriekultur - der Bochumer Jahrhunderthalle. Wo früher der Stahlformguss erfunden wurde, existiert heute eine der bedeutendsten Kulturstätten des Ruhrgebiets. Der Spielort der Ruhrtriennale könnte nicht besser gewählt worden sein. Der architektonische Umbau ist durchweg gelungen und wurde mit Architekturpreisen belohnt. Weiter geht es mit den Rädern in die Bochumer Innenstadt. Hier können wir noch ein altes Exponat des Industriezeitalters bestaunen und legen eine kleine Mittagspause ein. Gut gestärkt radeln wir weiter in Richtung des Eisenbahnmuseums im Stadtteil Dahlhausen. Die alten Dampfschiffe dienten natürlich früher der Beförderung der Kohle. Sie waren jedoch nur eines der Transportmittel. Und so lernen wir im weiteren Verlauf unserer Radtour, die uns nun entlang der lieblichen Ruhr führt, einen weiteren Transportweg der ehemaligen Industrieprodukte kennen. Auch die Horster Schleuse weiß ihre Geschichten zu erzählen. Wir verlassen die Ruhr und radeln nun durch Essen zurück zu unserem Ausgangspunkt der Zeche Zollverein. 53 km, einfach.



Leistungen

- geführte Tagesradtour mit Reiseleitung

Zusatzkosten

- E-bike Ausleihe 29 EUR
 - Abholung ab 6 Personen 30 EUR
-

Anreise und Basis-Preise 2022

ab **29,- €** Freitag: 24.06.2022

